

Lorcher Ortsgespräch

Die Zeitschrift des SPD-Ortsvereins Lorch / Rheingau



Ausgabe 2/2015

Lesen Sie heute:

| | |
|--|---------|
| Die SPD Lorch Bereit für die Wahl ... | Seite 1 |
| Integrations- stammtisch | Seite 2 |
| Fahrt nach Berlin | Seite 2 |
| Bericht aus dem Kreistag | Seite 3 |
| Lorcher Kreistags- kandidaten | Seite 3 |
| Die Lorcher SPD Kandidaten | Seite 4 |

Impressum:

Lorcher Ortsgespräch

Zeitung des SPD-Ortsvereins
Lorch am Rhein.

V.i.S.d.P.: Sebastian Busch,
Rheinstraße 9;
65391 Lorch am Rhein.

Redaktion:

Tanja Herrmann, Marion
Rana, Sebastian Busch,
Michael Happ, Georg Breit-
wieser

DER MITMACHVEREIN

Unsere Bewerbung auf den diesjährigen Wilhelm-Dröschner-Preis war erfolgreich. Unser "Mitmachverein" darf sein Konzept zu mehr politischer Beteiligung vor Ort auf dem Bundesparteitag der SPD in Berlin präsentieren. Ab dem 10. Dezember wird die SPD-Mannschaft das Konzept den Delegierten vorstellen und somit auch unsere Heimatstadt Lorch positiv präsentieren.

Unser Lorch - Heimat mit Zukunft

Lorcher SPD bereit für die Wahl 2016

Liebe Lorcherinnen,
liebe Lorcher,
die Lorcher SPD hat für die Kommunalwahl am 6. März 2016 die notwendigen Weichen gestellt. Unser Programm ist verabschiedet, es steht in der „Langversion“ im Internet für jedem zur Verfügung. (<http://spd-lorch-rhein.de> im Kapitel Ideen für Lorch)

Dieser Ausgabe haben wir das Programm in einer Kurzfassung als Fragebogen beigelegt, wir wollen zu den einzelnen Punkten gerne Ihre Meinung wissen.

Bitte bewerten Sie die einzelnen Punkte unseres Arbeitsprogrammes nach Ihrer persönlichen Meinung. Schicken Sie uns den Fragebogen zu, wir werden uns bei Ihnen melden. Aus allen Einsendungen verlosen wir für die Teilnehmer drei „Lorcher Weinpräsente“.

Einsendeschluss ist der 31. Januar 2016

Gleichzeitig mit der Programmgestaltung haben wir uns um Kandidatinnen und Kandidaten bemüht die bereit sind unser Programm offensiv zu vertreten. Auf der Rückseite dieser Aufgabe finden Sie die Namen unserer Mannschaft in einer ersten Vorstellung. Im Rahmen des Kommunalwahlkampfes werden wir Ihnen diese detaillier-

ter vorstellen. Wichtig war es uns neben bewährten Kandidaten, junge Menschen und insbesondere Frauen für die Kommunalwahl zu gewinnen.



Dies ist uns weitgehendst gelungen. So konnten wir für die ehemaligen Stadtverordneten die aus persönlichen Gründen nicht mehr antreten Ersatz gewinnen.

Ihr
Sebastian Busch



Integration ein Auftrag für alle

Lorcher SPD sucht den Dialog

„Die Lorcher SPD hält die Arbeit und den Austausch mit den Lorcher Bürgern mit Migrationshintergrund für ein wichtiges Aufgabenfeld der nächsten Jahre“, so das für Migration und Integration zuständige SPD Vorstandsmitglied Adrin Takhsh.

„Neben den bestehenden guten Angeboten in der Flüchtlingsunterkunft, sowie durch die Lorcher Vereine, halten wir als SPD zusätzlich einen stetigen politischen Austausch mit dem angesprochenen Personenkreis für notwendig“, so Adrin Takhsh weiter. „Die Wünsche und Interessen der Bürger und Einwohner mit Migrationshintergrund in unsere politische Arbeit einfließen zu lassen ist das Ziel der Lorcher SPD. Gerade die bevorstehende Kommunalwahl macht es notwendig diese Bürger mehr über die kommunalpolitischen Zusammenhänge zu informieren, und sie in die Gesellschaft zu integrieren.“

Um dieses Ziel zu erreichen sucht die Lorcher SPD das Gespräch mit den Migranten als auch den Lorcher Bürgern die am Thema Migrationsarbeit interessiert sind. „Das deutsche Wort Stammtisch und seine Funktion in der Gesellschaft hat mir gut gefallen“, so Adrin Takhsh, „so dass wir einen Interations-Stammtisch der SPD initiiert haben und ihn fortsetzen wollen.“

Zwei Termin fanden schon statt, die weiteren aktuellen Termine werden rechtzeitig in der Presse bekanntgegeben.

Berlin immer eine Reise wert

Gruppe der Lorcher SPD in der Bundeshauptstadt.



Auf Einladung des SPD Bundestagsabgeordneten Martin Rabanus war eine Delegation aus dem Wahlkreis zu Besuch in der Bundeshauptstadt. Darunter auch eine starke Lorcher „Truppe“.



Mit der Bahn an- und abgereist verbrachte man interessante Tage in Berlin. Eine interessante zweiteilige Stadtrundfahrt zeigte die Besonderheiten der Stadt, insbesondere auch unter dem Gesichtspunkt der ehemaligen Teilung. Dies wurde verstärkt

durch einen Besuch des „Mauerinformationszentrums Bernauer Strasse.“

Ein Besuch des Reichstages und des Wirtschaftsministeriums waren ein weiterer Schwerpunkt der Reise. Hinzu kam ein Meinungsaustausch mit dem SPD Bundestagsabgeordneten. Erstaunt zeigten sich alle Teilnehmer über die intensive Arbeit im Aussenministerium von Hans-Walter Steinmeier. In einem umfassenden Vortrag wurden die vielfältigen Aufgaben auf der ganzen Welt vorgestellt.

Natürlich durfte ein Besuch in der Bundeszentrale der SPD nicht fehlen. Einen Überblick über die Parteizentrale und ihrer Arbeit wurde allen Teilnehmern der Reise gegeben.

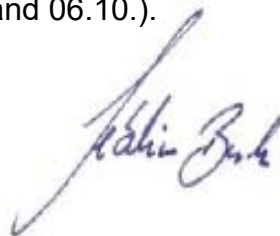
Es war zwar nicht viel, aber ein bisschen Zeit hatte die Gruppe aus Lorch dann doch um auch ein paar private Erkundungen in unser Bundeshauptstadt zu unternehmen.

Bericht aus dem Kreistag

Hervorheben möchte ich vor allem die Weiterführung der guten [Schulsozialarbeit] in unserem Kreis, die künftig auch ohne Zuschüsse der CDU geführten Landesregierung die Klassen 9 umfassen wird. Der Kreistag sprach sich auch für die Unterstützung der Bewerbung des Weltkulturerbe Oberes Mittelrheintal zur Bundesgartenschau 2031 aus. Auch nahmen die Kreistagsabgeordneten den Tätigkeitsbericht 11-15 des Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien (KEE) Rheingau-Taunus e.V. zur Kenntnis und befürworteten mehrheitlich die gute Arbeit als wesentlichen Baustein der 2011 beschlossenen [Energiewende] im Kreis. Die CDU stimmte gegen die Weiterführung der Förderung zur Unterstützung des KEE und verstärkte dieses Meinungsbild mit einem Antrag, dessen Inhalt ein Diktat an die Stadt Lorch ist, keine Windräder zu errichten. Der Antrag wurde vertagt. Die Kreis CDU steht hier klar zwischen der eigenen Landesregierung, die Ausbauziele deklarierte und den geschlossenen Forderungen der Lorcher Politiker.

In einer ausgedehnten Debatte zum vorgelegten Abschlussberichts des [Akteneinsichtsausschusses] zum Thema Schweizer Franken Kredite (SFK) waren es ebenso die CDU Abgeordneten, die

sich die eigene Kompetenz in Wirtschaftsthemen absprachen und sich der Verantwortung entziehen wollten. Ihr alleiniges Ziel war es Landrat Albers die alleinige Verantwortung an den Spekulationsgeschäften zu geben. Dies hob auch der Ausschussvorsitzende Michael Barth (FWG) in seinem Beitrag zur Debatte hervor. Es wurde weiter hervorgehoben, dass die CDU vergesse, dass es der ehemalige Landrat Röttger war, der erstmals in SFK umschuldete und diese Geschäfte nicht mit einer Kurssicherung absicherte. Ebenso verdrängte die CDU, dass die Mehrzahl der nun relevanten Fremdwährungskredite unter Kämmerin Jutta Nothacker (CDU) aufgenommen oder prolongiert wurde. Als Beleg für die umfassende Beteiligung aller politischen Kräfte an den FWK wird mit Schwerpunkt der durch SFK finanzierte Ankauf des Kreishauses genannt, dem auch die CDU zustimmte. Die überhastete CDU und FDP Forderung und der eingeleitete Beschluss zum sofortigen Ausstieg aus den SFK bescherte dem Kreis ein Minus von 9 Millionen Euro (Stand 06.10.).



Sebastian Busch

FÜR LORCH IN DEN KREISTAG

Die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD Lorch



Platz 11 Günter Retzmann



Platz 17 Sebastian Busch



Platz 23 Adrin Takhsh



Platz 27 Tanja Herrmann

FÜR LORCH IN DEN KREISTAG



Sebastian Busch



Tanja Herrmann



Ulrich Söhn



Adrin Takhsh



Georg Breitwieser

**SPD LORCH
UNSER
TEAM**

Lorcher SPD stellt die Kandidatinnen und Kandidaten zur Kommunalwahl 2016 vor.

Die Mitgliederversammlung der Lorcher SPD hat die Kandidatenliste für die Kommunalwahl 2016 beschlossen.

Angeführt wird sie von Sebastian Busch, Vorsitzender des Ortsvereins und Ex-Bürgermeisterkandidat der Lorcher SPD. Auf den weiteren Plätzen folgen die Vorstandsmitglieder Tanja Herrmann, Ulrich Söhn, Adrin Takhsh, Georg Breitwieser und Thomas Knauf.

Mit Ulrich Söhn, der der aktuellen Fraktion angehört, dem Kreistagsabgeordneten Busch und Breitwieser, der in der Vergangenheit lange Jahre in der Lorcher Kommunalpolitik tätig war, sind im Spitzenteam drei erfahrene Parlamentarier. Ergänzt durch neue Kandidatinnen und Kandidaten die sowohl berufliche als auch ehrenamtliche Erfahrungen mit „Politik machen“ haben. Momentan hat die SPD fünf Sitze im Stadtparlament. Die Liste können die Wähler noch verändern, indem sie Kandidaten auf hinteren Plätzen nach vorne wählen.

Mit Antonio Blogna, Horst Barthel, Frank Fischer und Michael Happ folgen auf den Plätzen sieben bis zehn aktuelle beziehungsweise ehemalige Stadtverordnete.

Michael Busch, Michael Holdinghausen, Heinz-Peter Klotz, Maximilian Boos, der einzige der kein Parteibuch hat, sowie Sophia Busch, Vera Klotz, Andreas Herrmann-Nagel, Birgit Rutmann und mit dem Ex-Bürgermeister Günter Retzmann auf dem 19. Platz



Thomas Knauf



Antonio Blogna



Horst Barthel



Frank Fischer



Michael Happ



28. November 15-21 Uhr
Lorcher Weihnachtsmarkt
Hilchenhaus.

Die SPD verteilt
Weihnachtsbäumchen:
18. Dezember, abends
Lorchhausen Advents-
fenster bei B. Ruthmann

19. Dezember
8 Uhr Lorch, Marktplatz
11 Uhr Ransel, Ortsmitte

Besuchen Sie uns!

**UNSER LORCH
HEIMAT MIT ZUKUNFT**